

PROLIT

PARTNER-PROGRAMM

NEWSLETTER KW 7

AUSZEICHNUNGEN & BESTENLISTEN

Krimibestenliste

Februar 2026

Platz 2



Robert Brack
Die nackte Haut
Edition Nautilus
ISBN 9783960544777, € 18,00

„St. Pauli, 1951. Die Jazz-Pianistin Martha Kiesler ist zurück aus New York. Sie hofft auf einen Neustart, aber in Hamburg warten auf sie die Gespenster der Vergangenheit. Ein historischer Jazz-Krimi, der von dem Überlebenskampf und der Aufbruchsgier im Nachkriegsdeutschland erzählt. Voller Swing und brodelnder Verzweiflung.“

Platz 4



Henry Wise
Holy City
Ü: Karen Witthuhn
Polar Verlag
ISBN 9783910918405, € 26,00

„Euphoria, Virginia. Ein alter Freund von Deputy Sheriff Will Seems wird ermordet. Sein Chef will die Tat einem Schwarzen anlasten. Aber Will setzt alles daran, den wahren Täter zu finden. Schuld, Sühne und Verbrechen im abgewirtschafteten US-Süden – Heimat als toxischer Ort. Das ist Country Noir vom Feinsten. Sehr düster.“

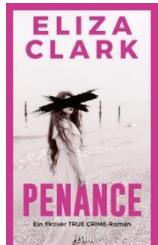
Platz 5



Pascal Garnier
Die Eskimo-Lösung
Ü: Felix Mayer
Septime Verlag
ISBN 9783991200703, € 20,00

„Ein Autor muss einen ungeliebten Kriminalroman fertigstellen: Von Konsumismus und Idiotie generiert mordet Louis seine Mutter und die Eltern von Bekannten, um ans Erbe zu kommen. Dann kommt des Autors pubertäre Stieftochter zu Besuch. Literarische Phantasien und Wirklichkeit verschmelzen. Die Geburt des Noir aus Weltekkel.“

Platz 7



Eliza Clark
Penance
Ü: Simona Turini
Festa Verlag
ISBN 9783986762407, € 24,99

„Crow-on-Sea, Nordengland. Drei Teenagerinnen ermorden eine Mitschülerin. Ein in Ungnade gefallener Journalist will die Hintergründe dieses Verbrechens aufdecken. Sein Buch: ein True-Crime-Hit. Aber erzählt er die ganze Wahrheit? Ein clever konstruierter Roman – voller bissiger Einsichten in das Genre True Crime.“

PRESSESPIEGEL



Regina Kehn
Einmal kurz nicht aufgepasst
Kibitz Verlag
ISBN 9783948690427, € 20,00

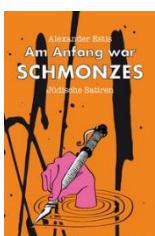
„Der Kindercomic (...) begeistert mit seinen Zeichnungen – satte Farben, lustige Tiergesichter und jede Menge toller Bildideen (...), ist voller lustiger Ideen – und zitiert sogar Churchill, Martin Luther King und JFK.“
Martina Knoben, Süddeutsche Zeitung, 6. Februar



Sebastian Schmidt
Powerschaum
Das Wunderhorn
ISBN 9783884237342, € 24,00

„Bei aller Ernsthaftigkeit der Themen macht es Spaß, das Buch zu lesen, es ist klug, pointiert und erfrischend einfach geschrieben (...). Zudem ist es hochwertige Arbeit, jeder Satz sitzt, keine Seite ließe sich streichen. Absolut empfehlenswert.“
Silvia Roschal, Frankfurter Allgemeine Zeitung, 10. Februar

„Was sich jedoch in dieser Beschreibung wie ein soziologischer Text auf den Spuren Bourdieus anhört, ist jedoch höchst unterhaltsame Literatur. Klug, im besten Sinn parteiisch und kurzweilig, ohne den dräuenden soziologischen Anspruch aufzugeben.“
Jan Kuhlbrodt, Tagebuch, 2/26



Alexander Estis / Oleg Estis
Am Anfang war Schmonzes
SATYR Verlag
ISBN 9783910775428, € 20,00

„Ein wenig erinnern die Miniaturen in ihrer sorgfältig komponierten Absurdität an die Kurzgeschichten Kafkas. Allerdings ist Estis' Sprache facettenreicher, man stößt hier auf viele Wörter und Wendungen, die nichts mit der funktionalen Kühle Kafkas zu tun haben.“
Larissa Kunert, Frankfurter Allgemeine Zeitung, 10. Februar



B. Helwing / K. Necmi /
M. A. Valsecchi Gillmeister /
B. Müller-Neuhof
Gebaute Gemeinschaft
Kulturverlag Kadmos Berlin
ISBN 9783865996114, € 25,00

„So treten wir für die Dauer eines Augenblicks in die Vorstellungswelt der ersten sesshaften Jäger ein, eine Welt, in der Dämonen, Tiere, Mischwesen aus Mensch und Vogel, tote Ahnen und Naturgötter miteinander verbunden sind, einen magischen Kosmos vor der Trennung von Religion und Alltagswelt.“
Andreas Kilb, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, 8. Februar

„Viele Rätsel der Steinhügel werden wohl erst im weiteren Verlauf der Ausgrabungen gelöst werden können. Die Berliner Ausstellung ist die bisher mutigste Zusammenfassung der vorläufigen Ergebnisse.“
Uwe Ebbinghaus, Frankfurter Allgemeine Zeitung, 7. Februar

„Wer die Texte nicht liest, sieht nicht, was er sieht. Oder liest sie, sieht aber immer noch nicht. Mir erging es so bei einem winzigen Figürchen, dass laut Erläuterung ein Mensch-Geier-Anhänger war. Erst die Vergrößerung im Katalog ließ ihn mich erkennen.“
Arno Widmann, Frankfurter Rundschau, 9. Februar



Julian Ciocan
Am Morgen kommen die Russen
Ü: Peter Groth
Dittrich Verlag
ISBN 9783910732889, € 18,00

„In zynisch-distanzierten Ton gehalten und in dritter Person erzählt, ist eine klug komponierte, unterhaltsame Karikatur der moldauischen Gesellschaft entstanden, die für eine deutsche Leserschaft äußerst lehrreich ist. Denn man weiß hierzulande wenig über den EU-Beitrittskandidaten Moldau.“
Yelizateva Landenberger, Frankfurter Allgemeine Zeitung, 6. Februar



César Aira
Der Hase
Ü: Christian Hansen
Matthes & Seitz Berlin
ISBN 9783751810388, € 24,00

„Wer die große Kunst dieses häufig für den Nobelpreis vorgeschlagenen Autors noch nicht kennengelernt hat, hat nun die Gelegenheit, in *Der Hase* (...) heimisch zu werden.“

Jan Wilm, Frankfurter Allgemeine Zeitung, 5. Februar



Patricia Cleveland-Peck /
David Tazzyman
Dürfen Elefanten mit dem Bus zu ihren Tanten?
Ü: Juri Johansson
Kraus Verlag
ISBN 9783911687003, € 18,00

„Ein hinreißend sinnloses Bilderbuch – wunderbar grotesk, jede Doppelseite eine Überraschung.“

Judith von Sternburg, Frankfurter Rundschau, 11. Februar



Linn Penelope Rieger
Zerbrochenes Feuer
Matthes & Seitz Berlin
ISBN 9783751840323, € 30,00

„Ihr Buch gehört zu den wichtigen, besonderen, empfehlenswerten

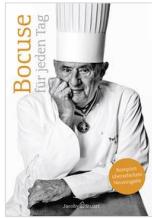
Neuerscheinungen des Winterhalbjahres.“
Janina Fleischer, Leipziger Volkszeitung, 5. Februar



Sandra Weihs
Bemühungspflicht
Frankfurter Verlagsanstalt
ISBN 9783627003333, € 24,00

„Sie hat nieder- und zu den Akten gelegt, wozu es führt, täglich, stündlich, überall und an jedem Ort, dass wir wir so sind, wie wir sind, wir Menschen diesseits des Risses.“

Andreas Meier, Junge Welt, 7. Februar



Paul Bocuse
Bocuse für jeden Tag
Ü: Nicola T. Stuart
Verlagshaus Jacoby & Stuart
ISBN 9783941787759, € 38,00

„Zweifellos schrieb er Küchengeschichte. Und stand dennoch nicht nur für luxuriöse französische Haute Cuisine, sondern ebenso für einfache Gerichte und hochqualitative Zutaten.“

Ingrid Teufl, Kurier, 11. Februar

„Seine Nouvelle Cuisine revolutionierte die Welt der Kulinarik.“

Gabriel Schaffler, ORF, 11. Februar



Dirk Meyer
Leben in der Westrussischen Republik
Europa Verlage
ISBN 9783958906785, € 18,00

„Mitunter fühlt man sich beim Lesen des Tagebuchs an Paul Lynchs 2023 mit dem Booker-Preis ausgezeichneten Roman Das Lied des Propheten erinnert, der ein ähnliches Untergangsszenario zeichnet.“

Wolfgang Grombacher, Märkische Oderzeitung, 4. Februar

„Seine Notizen beginnen mit dem militärischen Angriff: Russische Streitkräfte landen – getarnt in einer Schattenflotte – in der Lübecker Bucht“
Red., Rhein Main Magazin, 03/26

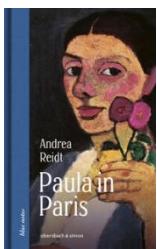


Robert Brack
Die nackte Haut
Edition Nautilus
ISBN 9783960544777, € 18,00

„(Robert Brack) hat ein Gespür für die kleinen Geschichten, mit denen sich die vermeintlich größere erzählen lässt.“

Sonja Hartl, Deutschlandfunk Kultur, 6. Februar

„Die nackte Haut bietet Spannung mit Lokalkolorit und ein furioses Finale.“
Buchladen Osterstraße, Hamburger Morgenpost, 6. Februar



Andrea Reidt
Paula in Paris
Ebersbach & Simon
ISBN 9783869153285, € 20,00

„Die Autorin und Journalistin Andrea Reidt legt in ihrem Buch *Paula in Paris* den Fokus darauf, welche Bedeutung ihre vier Paris-Aufenthalte für die Malerin hatten.“
Dina Netz, Deutschlandfunk, 6. Februar



Béla Rothenbühler
Polyphon Pervers
Ü: Uwe Dethier
Voland & Quist
ISBN 9783863914462, € 22,00

„Geldwäsche, Drogenhandel und mittendrin die neue Uni-Theatergruppe. Béla Rothenbühlers rasanter Schelmenroman *Polyphon Pervers* erzählt vom Kunstbetrieb, nicht nur in der Schweiz.“
Alexander Wasner, SWR Kultur, 6. Februar



Jasper Fforde
Wie die Karnickel
Ü: Miriam Neidhardt
SATYR Verlag
ISBN 9783910775350, € 25,00

„Es ist ein sehr aktueller Roman. Eine Satire, die uns vorführt, wie Fremdenfeindlichkeit funktioniert.“
Lisa Marie Kurth, NDR, 5. Februar



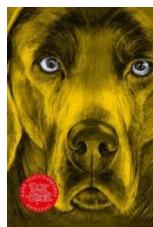
Ulli Lust
Die Frau als Mensch 2
Reprodukt
ISBN 9783956404948, € 29,00

„In ihrem ersten Band *Die Frau als Mensch* hat Ulli Lust die Menschheitsgeschichte noch einmal richtig erzählt – und dafür den Deutschen Sachbuchpreis erhalten. Nun geht ihre Comic-Reihe weiter: Der zweite Band gräbt tiefer nach den vielen Frauen, die die Geschichte geprägt haben, lange bevor sie aus ihr herausgeschrieben wurden.“
Charlotte Pollex, rbbKultur, 7. Februar



Lola Rndl
Der lebende Beweis
Matthes & Seitz Berlin
ISBN 9783751810630, € 22,00

„Der Ton ist getragen von Neugier, Melancholie, bissigem Sarkasmus und humorvollem Geschehenlassen.“
Jörg Magenau, radio3, 6. Februar



Anke Feuchtenberger
Der Spalt
Reprodukt
ISBN 9783956404979, € 29,00

„Der Essay *Der Spalt* liest sich wie eine Anleitung zum guten Leben in einer herausfordernden Welt und reflektiert, wie Alltagsbeobachtungen in die Kunst von Anke Feuchtenberger einfließen.“
Andrea Heinze, radio3, 5. Februar



Nora Gomringer
Am Meerschwein übt das Kind den Tod
Voland & Quist
ISBN 9783863914615, € 22,00

„Man merkt Nora Gomringers Memoir an, dass es von einer Lyrikerin verfasst wurde: Humorvoll und sprachverliebt verarbeitet sie ihre Trauer und setzt ihrer Mutter die Art von Denkmal, das diese sicher geschätzt hätte: Eines aus Worten.“
Meike Stein, SR kultur, 11. Februar



Benoit d'Halluin
Ein Schrei im Ozean
Ü: Paul Sourzac
Karl Rauch Verlag
ISBN 9783792002964, € 26,00

„(...) mit seiner unsentimentalen Sprache gelingt Benoit d'Halluin weit mehr als ein Öko-LGBT-Thriller vor maritimer Kulisse.“
Roland Brockmann, mare, 6. Februar



Line Sjolte Byskov
Koch dich glücklich
Tre Torri Verlag
ISBN 9783960331902, € 35,00

„(...) es gibt auch diese stressigen Tage, an denen man zwischen Tür und Angel einfach nur schnell etwas Gutes essen möchte. Dann lohnt es sich, smart vorbereitet zu sein. Eine, die das perfektioniert hat, ist Dr. Line Sjolte Byskov.“
Red., freundin, 7. Februar



Gabriele Katz
Göttertage
Ebersbach & Simon
ISBN 9783869153278, € 25,00

„Romanbiografie zum Nachlesen: *Göttertage* von Gabriele Katz“
Red., Freundin, 05/26



Roksana Jędrzejewska-Wróbel/
Adam Pękalski
Herr Ernst kauft eine Katze
Ü: Dorota Stroińska
Kraus Verlag
ISBN 9783982349381, € 18,00

„Ein Bilderbuch, das Kinder und Erwachsene dazu einlädt, das Leben ganz und gar zweckfrei zu genießen.“
Claudia Christine Wolf, Spektrum, 3. Februar



Barbara Yelin
Die Giehse
Reprodukt
ISBN 9783956404580, € 20,00

„Diese wunderbare Graphic Novel bringt Jüngeren nahe, wer die große legendäre

Therese Giehse war“
Red., Die Siegessäule, Februar



Prinz Rupi
Ritter von der Rolandnadel
CharlesVerlag
ISBN 9783910408203, € 29,00

„Mit *Ritter von der Rolandnadel* öffnet Prinz Rupi erstmals auf dem deutschsprachigen

Buchmarkt die Tore zur Welt der Schlaraffen.“
Red., Der Schlaraffia Zeytungen, Februar



Felix Philipp Ingold
Paris als Exil
Arco
ISBN 9783965870567, € 29,00

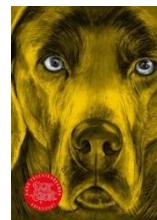
„Wenn Ingold in dieser (...) wuchtigen Kulturgeschichte russischen Künstlern, Musikern, Dichtern und Philosophen zwischen 1910 und 1940 über 500 Seiten ins Pariser Exil folgt, liest (man) das Buch auch als notwendige Ergänzung etwa zu jüngsten Warnungen Karl Schlöglens oder Anne Applebaums vor Russland.“
Red., Perlentauchers Beste, Februar

Im Gespräch



Joachim Küchenhoff
Verzeihen
Psychosozial-Verlag
ISBN 9783837934175, € 22,90

[Deutschlandfunk, 5. Februar](#)



Anke Feuchtenberger
Der Spalt
Reprodukt
ISBN 9783956404979, € 29,00
[radioeins, 8. Februar](#)